Gemeinde Leopoldshöhe
Der Bürgermeister

Beschlussvorlage
- öffentlich -
Drucksache 41/2014
zur Sitzung
des Ausschusses für Straßen, Plätze und Verkehr

der Gemeinde Leopoldshöhe

Fachbereich:	**FB II Bürgerservice / Ordnung / Soziales**
Auskunft erteilt:	**Herr Taron**
Telefon:	**05208/991-300**
Datum:	**5. September 2014**

Antrag auf Erweiterung der Tempo-30-Zone im Bereich der Schötmarschen Straße

Beratungsfolge	**Termin**	**Bemerkungen**
Ausschuss für Straßen, Plätze und Verkehr	17.09.2014	
Haupt- und Finanzausschuss	04.12.2014	

Sachdarstellung:

Mit Schreiben vom 13.03.2014 wurde der Antrag gestellt, die Tempo-30-Zone im Bereich der Schötmarschen Straße bis zum „Gieselmann-Kreisel“ zu erweitern. Hierzu ist Folgendes anzumerken:

Im Rahmen der Ortskernsanierung wurden seinerzeit die Abschnitte festgelegt, wo eine Tempo-30-Regelung erfolgen sollte. Dementsprechend ist auch die Straßenraumgestaltung (Tiefbord, Baumtore, etc.) geplant und umgesetzt worden. Bezüglich der Schötmarschen Straße beginnt die 30-Zone in Fahrtrichtung Ortskern kurz hinter der Einmündung „Am Doktorkamp“. Hier wurde eine Torsituation in Form einer Engstelle geschaffen. Vor dieser Einengung sind keinerlei Merkmale vorhanden, die im Zusammenhang mit der Erweiterung der 30-Zone gesehen werden könnten. Im Gegenteil, es erfolgte teilweise eine Trennung zwischen Fahrbahn und Rad-/Gehweg durch ein Hochbord. Aus diesen Gründen wird eine Ausdehnung der Tempo-30-Zone auf den gesamten Bereich der Schötmarschen Straße zwischen Marktplatz und Kreisel zurzeit eher kritisch gesehen. Die Verwaltung schlägt daher vor, zunächst abzuwarten, wie sich die Verkehrsverhältnisse nach der Inbetriebnahme des Kindergartens entwickeln. Dann sollte auch eine Verkehrszählung erfolgen bzw. das Geschwindigkeitsniveau (V 85-Wert) festgestellt werden. Sobald diesbezügliche Erkenntnisse vorliegen, wäre eine erneute Beratung im Fachausschuss möglich.

Beschlussvorschlag:

Eine Entscheidung über den Antrag auf Erweiterung der Tempo-30-Zone im Bereich der Schötmarschen Straße wird zurückgestellt, bis Ergebnisse hinsichtlich der Verkehrsanalyse nach Inbetriebnahme des Kindergartens vorliegen.

Schemmel